



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 02.01. bis 03.01.2022

Kriminalitätslage:

Jugendliche Täter auf frischer Tat gestellt

Am 02.01.2023 wurde der Polizei um 21.24 Uhr mitgeteilt, dass eine Gruppe Jugendlicher an der in der Geschwister-Scholl-Straße in Coswig befindlichen Bahnbrücke Verkehrsschilder demolieren. Beim Eintreffen der Beamten flüchteten diese zu Fuß. Sowohl fußläufig als auch durch Nachfahrt konnten die vier Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren auf frischer Tat gestellt werden. Wie festgestellt wurde, beschädigten sie ein Absperrgitter mit angebrachten Verkehrsschildern und brachen Nissenleuchten ab. Ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

Diebstahl aus Fahrzeug

Am 03.01.2023 schlugen unbekannte Täter zwischen 00.00 Uhr und 05.59 Uhr in der Karl-Marx-Straße in Wittenberg eine Scheibe eines Pkw Renault ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien verschiedene Werkzeuge entwendet worden, wobei der Stehlschaden im mittleren dreistelligen Bereich liegen soll.

Verkehrslage:

Beim Ausparken zusammengestoßen

Am 02.01.2023 beabsichtigte eine 60-jährige Renault-Fahrerin um 15.50 Uhr, rückwärts von einer Parkfläche in der Elbstraße in Wittenberg auszuparken. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorbeifahrenden Honda, dessen 71-jähriger Fahrer die Elbstraße aus Richtung Markt kommend in Richtung Kurfürstenring befuhr. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Wildunfälle

Der 36-jährige Fahrer eines Peugeot befuhr am 02.01.2023 um 18.20 Uhr die L 114 aus Richtung Großtreben kommend in Richtung Prettin, als plötzlich ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Während das Tier anschließend im angrenzenden Wald verschwand, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Um 20.43 Uhr befuhr eine 23-jährige Opel-Fahrerin die B 182 aus Sachau kommend in Richtung Dommitzsch, als plötzlich ein Wildschwein von rechts die Fahrbahn kreuzte. Folglich kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Am Pkw entstand Sachschaden.

Am 03.01.2023 befuhr der 41-jährige Fahrer eines VW um 07.56 Uhr die Kemberger Straße aus Richtung Gommlo kommend in Richtung L 129, als es plötzlich zur Kollision mit einem Reh kam, welches die Fahrbahn von rechts nach links überquerte. Das Reh verendete am Unfallort. Am Fahrzeug entstand derartiger Sachschaden, dass es nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste.

Verkehrsunfall mit verletzter Person

Am 03.01.2023 befuhr ein 70-jähriger VW-Fahrer um 09.55 Uhr in Wittenberg die Breitscheidstraße in Richtung Juristenstraße mit der Absicht, nach links in die Dörffurtstraße abzubiegen. Dabei kam es zu einer leichten Berührung mit einem vorfahrtberechtigten 57-jährigen Radfahrer, welcher den für Radfahrer freigegebenen Gehweg der Breitscheidstraße in Richtung Eichstraße befuhr. Der Radfahrer kam zu Fall und verletzte sich leicht.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Am 03.01.2023 soll ein unbekannter Fahrzeugführer zwischen 11.30 Uhr und 11.40 Uhr in der Wittenberger Straße in Gräfenhainichen gegen einen am rechten Fahrbahnrand abgestellten Pkw Ford gestoßen sein. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de